

Bauen für die Zukunft

Altöttinger Architekturbüro studio lot in BR-Reihe mit zwei Projekten vertreten



Das Trauzimmer im Rathaus von Altötting wird in der BR-Sendung „Bauen für die Zukunft“ am 2. Februar um 22.55 Uhr präsentiert.

Altötting/Neuötting. „Bauen für die Zukunft“ – so lautet der Titel einer zweiteiligen Sendung, die der Bayerische Rundfunk (BR) anlässlich des 50. Jubiläums der Bayerischen Architektenkammer produziert hat. Gezeigt werden dabei auch zwei Projekte des Altöttinger Architekturbüros studio lot: Der Trauzimmer in Altötting und der „Keimkasten“ in Neuötting.

Die Bayerische Architektenkammer vertritt Architekten, Innenarchitekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten, die qualitätsvolle Gebäude, Stadträume,

Innen- und Außenbereiche sowie Landschaften gestalten und so wesentlich zu Wohlstand, Lebensqualität und kultureller Identität beitragen. Sie prägen die Art, wie Menschen wohnen, arbeiten und die Freizeit verbringen. In Bayern arbeiten rund 25 000 Architektinnen und Architekten auch daran, dass die gebaute Umwelt lebenswert bleibt und zukunftsfähig wird. Die zweiteilige Reihe „Bauen für die Zukunft“ präsentiert innovative Projekte, die für Baukultur stehen.

Teil 1 wird am Dienstag, 26. Januar, um 22.50 Uhr im BR-Fernsehen gezeigt und widmet sich



Der „Keimkasten“ auf dem Gelände der Brauerei Müller in Neuötting zählt ebenfalls zu den im BR-Film gezeigten Projekten. – Fotos: Antje Hanebeck

Baumaßnahmen in den drei fränkischen Regierungsbezirken sowie in der Oberpfalz. Aus heimischer Sicht interessant wird es dann bei der Fortsetzung, die am 2. Februar (22.55 Uhr) über die Bildschirme flimmert und Projekte aus Südbayern, sprich Ober-, Niederbayern und Schwaben, vorstellt. Kann ein Gewerbebau schön sein? Ein historischer Park modern? Ein schlichtes Zimmer im Rathaus feierlich-sakral? Diese Fragen werden in dieser Folge anhand von außergewöhnlichen Konzepten in München, Garmisch-Partenkirchen, Kempten

sowie Alt- und Neuötting beantwortet. Dabei geht das Team von Regisseurin Steffi Illinger auch auf die vom studio lot umgesetzten Projekte im Landkreis Altötting ein – das Trauzimmer im Rathaus Altötting und den „Keimkasten“, die Bierbühne von Neuötting, auf dem Gelände der Brauerei Müller. „Die Anfrage des Bayerischen Rundfunks war eine sehr schöne Nachricht und eine große Ehre für uns“, sagt Architektin Veronika Kammerer vom studio lot, die im Film auch zu Wort kommt.

Übrigens: Ab dem Sendedatum sind die Filme auch in der Mediathek des BR abrufbar. – red/fa